

MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 30.9.2015

Züspa 2015

DIE SCHWEIZ HAT EINEN NEUEN WELTREKORD

Am Mittwoch, 30. September haben Esther und Heinrich Honegger an der Züspa einen neuen Weltrekord geschafft. Das Bäcker-Ehepaar hat an der Messe mit rund 19 Metern den längsten "Züri-Tirggel" der Welt gebacken – und das von Hand.

Dünn, lecker süss und beeindruckende 18.6 Meter lang: Am Mittwoch, 30. September wurde an der Züspa der längste "Tirggel" der Welt gebacken. Die passionierten "Tirggel"-Bäcker Esther und Heinrich Honegger haben den "Rekord-Tirggel" vor den Augen der Züspa-Besucher in 60 Minuten von Hand fertiggestellt. Die Vorbereitungen dafür hingegen, dauerten 1.5 Tage. Die Dicke des "Tirggel"-Teigs sowie die Position des vier Meter langen Tunnelofens mussten im Vorfeld genau getestet werden. „Nur mit viel Fingerfertigkeit und meiner 30-jährigen Erfahrung im Backen ist uns der "Tirggel" an den Nahtstellen nicht auseinander gebrochen. Das war die grösste Herausforderung", so Heinrich Honegger. Um den "Rekord-Tirggel" backen zu können, waren rund 40 Helfer vor Ort – darunter auch 12 Zürcher Bäckerlehrlinge und Messeleiter Renzo Cannabona.

RUND 19 METER "WELTREKORD-TIRGGEL" FÜR ALLE

Die ersten Überlieferungen des Zürcher Kultgebäcks gehen bis zum Jahr 1461 zurück. Heute gehört er zum Schweizer Kulturgut und hat sogar seinen Platz im Landesmuseum. Der "Rekord-Tirggel" wird jedoch nicht aufbewahrt – zur Freude der Züspa-Besucher konnte jeder davon eine ofenfrische Kostprobe haben.

BACKE, BACKE "TIRGGEL"

Noch bis am 4. Oktober 2015 haben interessierte Besucher die Möglichkeit, bei den Rekord-Bäckern alles zum "Tirggel" zu lernen und Backtipps abzuholen. Die Honeggers bieten an der Züspa täglich Workshops an.

KONTAKT

Züspa - Head Communications

Marina Kirschbaumer

marina.kirschbaumer@zuespa.ch

Tel. 058 206 51 46

DER "TIRGGEL" – KULTGEBÄCK SEIT 1461

Das süsse Gebäck hat eine weit zurückreichende Geschichte. Die ersten Überlieferungen gehen bis zum Jahr 1461 zurück. In Zürich wurde er erst Spezialität, später zum Kultgebäck. Heute gilt er offiziell als Kulturgut und hat sogar seinen Platz im Landesmuseum. Vor allem während der Weihnachtszeit ist er nach wie vor eine beliebte Zürcher Süssigkeit. Die Besonderheit der "Tirggel" sind seit jeher die verschiedenen Motive, die auf das dünne Süssgebäck gedruckt werden. Die Bilder werden jeweils von Hand auf ein Model geschnitzt. Früher waren es vor allem Familien- und Zunftwappen, später dann Sujets wie der Zürcher Hauptbahnhof oder die Universität Zürich. Für den "Rekord-Tirggel" wird ein traditionelles Model aus dem Jahr 1915 für das "Tirggel drucke" verwendet.

SHORT FACTS ZÜSPA

Dauer	25. September bis 4. Oktober 2015	
Ort	Messe Zürich, Wallisellenstrasse 49 8050 Zürich-Oerlikon	
Öffnungszeiten	Mo bis Fr: 12.00 bis 21.00 Uhr Sa bis So: 10.00 bis 19.00 Uhr	
Degustationshalle	Mo bis Fr: 12.00 bis 22 Uhr Samstag: 10.00 bis 20.00 Uhr Sonntag: 10.00 bis 19.00 Uhr	
Eintrittspreise	Erwachsene:	CHF 14.-
	Jugendliche (13 - 18 Jahre):	CHF 7.-
	Kinder bis 12 Jahre	freier Eintritt
Parallelmessen	25. – 27. September: Tiermesse «Hund, Katze & Co» 1. – 4. Oktober: «Creativa»	

ZÜSPA – DIE ERLEBNISMESSE

Einkaufen, erleben, schlemmen – alles unter einem Dach? Die Züs pa bietet Besuchern jeden Alters etwas und ist das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. Es gibt Produkte im Bereich Wohnen, Haushalt, Garten, Mode, Gesundheit, Sport, Multimedia, Essen & Trinken oder Reisen & Kultur mit allen Sinnen zu erleben. Die Besucher erwarten ein vielseitiges Angebot und einzigartige Attraktionen. www.zuespa.ch